

KRONEPOST

AUSGABE 01 * JUNI 2017 Hotel-Restaurant Krone | Tel +49 8323 96610

- DIE KRONE ALS KRAFTPLATZ
- * AKTUELLES & MENSCHEN SEITE 2
- * TEAM, TAGUNG & TERRASSE SEITE 3
- ZIMMER & SPA & NEUES SEITE 4 + 5
- * UMGEBUNG & TOUREN SEITE 6 + 7
- * PREISE & ANGEBOTE SEITE 8





eine spannende Zeit liegt hinter uns. Wir haben uns in den vergangenen Monaten sehr intensiv mit der Inwertsetzung unseres Hauses beschäftigt. Dabei haben wir viele Steine bewegt, viele Pläne umgesetzt und uns auch ein Stück weit neu erfunden. "Die Krone", die Sie nun bei uns vorfinden, ist das Ergebnis dieser Neuerfindung unseres seit 1898 so traditionsreichen Hauses. Wir haben 21 neue Betten geschaffen und bieten neuerdings unter anderem eine exklusive Suite, zahlreiche Zimmer mit völlig neuen Komfortmerkmalen, Boarding-Wohneinheiten für Geschäftsreisende und komplett barrierefreie Räume für mobilitätseingeschränkte Gäste an. Dabei haben wir alle Gastzimmer modernisiert und mit vielerlei liebenswerten Details ausgestattet, aber auch mit dem SPA-Bereich und der neuen Lobby "Mippadinn" völlig neue Akzente in unserem Haus gesetzt. Insgesamt haben wir in den vergangenen drei Jahren rund 5 Millionen Euro in die Hand genommen, um Ihren Aufenthalt bei uns noch angenehmer zu gestalten.



Haben Sie schon einmal versucht, aus einer liebenswerten, aber doch etwas betagten Dampflokomotive eine moderne Elektrolokomotive zu bauen – und noch dazu unter rollendem Rad? Ein bisschen sind wir uns in mancher Woche so vorgekommen.

Zeit, sich zu bedanken. Bei Ihnen, unseren Gästen, für die Geduld bei der einen oder anderen Beeinträchtigung während der Bauphase. Bei unseren Architekten, Planern, Ideenbringern und Bauleitern von Alpstein Architektur und vor allem bei allen beteiligten Handwerkern, dass Ihr so fix, zuverlässig, sauber und wo immer möglich leise Eure Arbeit verrichtet habt. Doch wer sagt schon, dass diese

spannenden Zeiten der Erneuerung jetzt vorbei ist? Am aufregendsten waren und sind doch die Begegnungen mit Ihnen, liebe Gäste – bei uns im Restaurant und im Hotel. Die Gespräche übers Essen, die Bergtour, den Skitag, die Radrunde – und auch das Kennenlernen und gegenseitige Begleiten unserer Familien teils über viele Jahre hinweg.

Wir sind gerne Ihre Gastgeber! Genießen Sie Ihren Aufenthalt bei uns, lassen Sie sich von unseren Gerichten verzaubern – und schlafen Sie gut in unseren frisch aufgeschüttelten Krone-Kopfkissen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in der Krone





MIP I PA I DINN (allg.): umgangssprachliche Bezeichnung für "mittendrin". Wir sind "Mippadinn" – mitten im Allgäu, mitten in der herrlichen Bergwelt der Alpen, aber auch mittendrin im Leben! Unser Haus ist Urlaubsort für Gäste, aber auch gastlicher und kultureller Mittelpunkt des Dörfchens Stein bei Immenstadt, was sich nicht nur an den gelegentlichen Bauerntheater-Aufführungen zeigt, sondern auch bei vielen Veranstaltungen, die bei uns stattfinden oder von uns unterstützt werden. So ist dieses "Mippadinn"-Sein auch ein bisschen Lebensgefühl und Takt der Krone.

Unsere neu gestaltete Lobby haben wir "Mippadinn" genannt, sie lädt ein zum Verweilen, zum Lesen in gemütlichen Fauteuils oder zum Genießen eines frisch zubereiteten Cocktails von der Krone-Bar.



DIE KRONE ALS KRAFTPLATZ FÜR SEELE UND KÖRPER

WARUM DAS ALLGÄU UND DIE KRONE IN STEIN ORTE VOLLER KRAFT SIND.

Das Allgäu – ein Ort voller Kraft. Hier rauschen Gebirgsbäche mit ihrer wild tosenden Wucht ins Tal und vereinen sich in der Iller zum kräftigen Strom. Hier thronen majestätisch die Gipfel des Allgäuer Hauptkamms, aber auch die eher sanften Rücken der Allgäuer Vorberge, und werfen mächtige Schatten ins Tal.

Warum also ist die Krone ein Kraftplatz?

Kraft durch Aktivität: Die Krone liegt am Eingangstor zum spektakulärsten Teil des Allgäus, am Portal zum Oberen Illertal. Von hier aus lassen sich wirklich alle touristischen Highlights des Oberallgäus mit dem Auto in weniger als einer halben Stunde erreichen. Oder Sie starten gleich direkt bei uns vor der Haustüre mit dem Fahrrad, E-Bike, dem Mountainbike oder zu Fuß. Das Schöne: Die Berge direkt rund um Stein und Immenstadt sind für Jedermann "machbar", brauchen keinerlei alpine Vorerfahrung – und dennoch vermitteln sie einen richtig ausführlichen Eindruck, wie imposant die Allgäuer Alpen sein können. Wohin Sie die schönsten Wander-, Radl- und Ausflugstipps führen, stellen wir Ihnen auf Seite 6 und 7 vor.

Kraft durch Wohlfühlen:

Unsere Zimmer sind stilvoll eingerichtet, sie vereinen Zweckmäßigkeit mit Wohnlichkeit und bieten allerlei Komfortmerkmale. Jedes einzelne Zimmer hat den besonderen Krone-Charakter und seine kleinen Besonderheiten – so wird aus Ihrem Aufenthalt, in den Zimmern oder im neuen Krone-SPA, eine entspannte Zeit zum Wohlfühlen.

Kraft durch Kulinarik:

Die Allgäuer Küche ist etwas für die Sinne. Sie scheut sich nicht, die bewährten Klassiker in Fleisch mit dem guten Allgäuer Bergkäse zu kombinieren. Und sie darf auch durchaus "vollmundig" genossen werden – ohne Reue! Wer allerdings Lust auf vegetarische, vegane oder einfach nur leichte Kost hat – auch der wird bei uns zufrieden sein. Allen Gerichten gemeinsam ist: ihr regionaler Akzent, sei es von den Zutaten oder deren Herkunft! Dazu gibt's die aktuellen Trends der Küche, täglich und wöchentlich in separaten Speisekarten zusammengestellt.



DAS ALLGÄU TRIFFT DIE GROSSE, WEITE WELT.

UNSERE SPEISEKARTE IM RESTAURANT IST REGIONAL, INTERNATIONAL, VIEL-SEITIG – UND IMMER ÖFTER AUCH VEGETARISCH UND VEGAN.



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IM RESTAURANT:

- · 365 Tage geöffnet (außer 24.12.)
- Frühstück (auch öffentlich):
 7 10 Uhr,
- Warme Küche: 11.30 14 Uhr &
 17.15 21 Uhr (danach kleine
 Abendkarte bis 22.30 Uhr).
- Zwischen den Essenszeiten: Kleine Brotzeitkarte

Bei uns können Sie sich beim Essen in unserem gemütlichen Krone-Restaurant wohlfühlen. Sie können wählen, was Ihnen mundet und was dem Körper gut tut. Wir bieten für Sie stetig wechselnde Tages- und Wochenkarten und es ist für alle Geschmäcker, gesundheitlichen Bedingungen und persönlichen Einstellungen auf der Speisekarte etwas zu finden.

So traditionsreich unser Haus seit 1898 ist, so traditionell geht's auch beim Speisen zu. Ein Schwerpunkt unserer Karte liegt auf der regionalen Küche. Dabei setzen unsere Köche auch gerne Highlights aus richtig regionaler Herkunft: Ein paarmal im Jahr kaufen wir ein ganzes Kalb bei unseren Nachbarn, der Familie Rädler – und dann gibt's original Wiener Schnitzel und weitere Kalbspezialitäten aus heimischer Herkunft

in Stein. Und die Käsespezialitäten stammen aus der Sennerei im wenige Kilometer entfernten Untermaiselstein. Natürlich setzen unsere Köche gerne auch internationale, vegetarische und vegane Akzente!

Die regionale Herkunft setzt sich auch bei den Getränken fort: Unsere Biere stammen vom Allgäuer Brauhaus in Kempten, das Allgäuer Alpenwasser findet seinen Weg aus Wiedemannsdorf bei Oberstaufen zu uns nach Stein. Und die Säfte werden dort gepresst, wo das gute Bodensee-Obst wächst: bei "Lindauer Fruchtsäfte".

Für unsere Branntweinspezialitäten gehen wir ins Vorarlbergische: Sie stammen von der Feinbrennerei Prinz aus Hörbranz bei Bregenz.



Raphaela Vierkorn absolvierte ihre Ausbildung von 2004 bis 2007 in der Krone. Danach arbeitete sie im Fünf-Sterne-Resort Sonnenalp – ehe sie kürzlich nach Zwischenstationen in Österreich, Italien, Australien, Neuseeland und zwei Jahren auf dem Kreuzfahrtschiff Aida wieder zu uns in die Krone zurückkehrte.

Deine Aufgaben in der Krone?

Ich bin Serviceleitung & Assistenz der Geschäftsleitung.

Dein Lieblingsplatz in der Krone?

Die Theke: Dort habe ich einen guten Einblick in alle für mich relevanten Bereiche. Man sieht alle Restaurantgäste kommen & gehen, hat einen schnellen Zugang zur Küche & ist zentral.

Dein Lieblingsplatz draußen?

Im Liegestuhl auf einer Hütte irgendwo hier in den Bergen. Bei einer Tour darf eine Einkehr nicht fehlen, am besten in einem Liegestuhl bei Sonnenschein und mit einem kühlen Radler!

Deine liebste Freizeitbeschäftigung?

Natürlich verbringe ich sehr gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden. Ich liebe es aber auch, einfach das Allgäu zu genießen: Skifahren, Wandern, Baden, Spazieren. Unsere Region bietet so viel, dass es einem wirklich nie langweilig wird.

Dein schönster Ausflugstipp in der Region?

In der Krone ein Fahrrad ausleihen und am Illerdamm entlang zum Niedersonthofner See fahren. An einem warmen Sommertag ist der Sprung ins kalte Nass genau das Richtige!

Dein bekanntester oder beeindruckendster Gast?

In meiner Ausbildung (Housekeeping) stand ich im Flur vor Günther Jauch. Der ist nicht nur ein großer Promi, sondern hat auch noch eine wirklich beeindruckende Körpergröße! Ich mit meinen 15 Jährchen stand ziemlich verdattert vor dem Moderator...

Deine schönste Begegnung mit Gästen in der Krone?

Ich möchte da keine spezielle Begegnung beschreiben – es ist einfach schön, dass man so unterschiedliche Menschen in der Krone trifft, dass unsere Gäste so vielfältig sind und dass viele Begegnungen "einfach rundum schön" verlaufen.

Warum bist du gerne in der Krone?

Die Krone und das Drumherum sind für mich wie eine zweite Heimat. Hier lernte ich die Gastronomie kennen & lieben, hier wurde ich vor zehn Jahren herzlich aufgenommen – die Herzlichkeit und Begeisterung haben sich nie verändert.



Ines Heckel ist seit Januar 2001 in der Krone beschäftigt. Sie hat die Krone 1990 als Restaurantgast kennengelernt. Die Erweiterung 1998 & 1999 mit Hotelzimmern, Saal und Frühstücksraum hat Ines schon als Stammgast miterlebt – seit Januar 2001 ist sie als Mitarbeiterin "mittendrin statt nur dabei"!

Deine Aufgaben in der Krone?

Ich bin Rezeptionsleitung und Assistentin der Geschäftsleitung.

Dein Lieblingsplatz in der Krone?

Natürlich an der Rezeption mit Sicht auf unsere tolle, gemütliche und moderne Lobby.

Dein Lieblingsplatz draußen?

Auf meinem Balkon in Sonthofen mit herrlichem Blick auf den Grünten, die Hindelanger & Oberstdorfer Berge .

Deine liebste Freizeitbeschäftigung?

Ich liebe Städte- & Kulturreisen, Wandern, Wintersportevents live und hautnah miterleben.

Dein schönster Ausflugstipp in der Region?

Eine Wanderung auf das Burgberger Hörnle, denn wo sonst hat man einen so fantastischen 360 Grad-Blick über die Alpsee-Grünten-Region?

Dein bekanntester oder beeindruckendster Gast?

Wen soll ich da nennen? Eigentlich mag ich keinen hervorheben. Wir hatten viele bekannte Persönlichkeiten in der Krone: Schauspieler, Musikanten, Weltmeister & Olympiasieger...

Am beeindruckendsten für mich aber sind oft auch unsere "ganz normalen" Gäste mit ihren Geschichten

Deine schönste Begegnung mit Gästen in der Krone?

Das Treffen mit den vielen Stammgästen, die zur Überraschungsparty für unsere Seniorchefin Herta Schafroth zu ihrem 80. Geburtstag kamen und mit ihr gefeiert haben – bis in die Morgenstunden...

Warum bist du gerne in der Krone?

Wegen der familiären Atmosphäre, der Dankbarkeit für die Arbeit, die ich leiste, wegen des Miteinanders von Allen. Es wird nicht nur auf das Altbewährte gebaut, sondern auch auf Neues zugegangen. Und nicht zuletzt wegen all jenen, die mit einem Lächeln unser Hotel verlassen, weil sie sich bei uns wohlgefühlt haben!



DIE KRONE IM WANDEL - NICHT IMMER LEICHT FÜR UNSERE OMA HERTA

Mein Gott, alles musste raus. Die ganzen Möbel, Teppiche, Vorhänge... Das ist doch noch gut gewesen... Und was das alles kostet...
Da macht man sich schon Gedanken. Aber dann, so im Nachhinein muss auch ich sagen, dass Sabine & Helmut schon recht hatten. Die neuen Zimmer sind traumhaft schön, modern, mit allem möglichen Schnickschnack, aber nicht übertrieben. Unser SPA-Bereich begeistert unsere Gäste und im Fitnessraum laufe ich ja auch täglich meine Kilometer! In der "Krone" würde sogar ich mal Urlaub machen!"



49
MITARBEITER
GESAMT

7AZUBIS

16

MITARBEITER IN DER KÜCHE 12

MITARBEITER IM SERVICE 13

MITARBEITER AN DER REZEPTION

8

MITARBEITER IM HOUSEKEEPING

Was wäre das schönste Haus ohne die Menschen, die es lebendig machen? Was wäre die Krone ohne ihre Mitarbeiter? Viele unserer fleißigen Hände sind schon seit Jahrzehnten für die Krone im Einsatz – teils sogar in zweiter Generation. Wir sind stolz auf unsere Krone-Mitarbeiter. Wir versprechen Ihnen eine familiäre Herzlichkeit, ohne aufdringlich zu sein!



Warum nicht einmal die Arbeit mit dem Allgäuer Vergnügen verbinden? Oder ganz puristisch arbeitsame Tagungsatmosphäre mit einem schmackhaften Tagesausklang im Krone-Restaurant verbinden? Wir bieten einen sehr ansprechenden Rahmen für Ihre Tagung, Ihr Seminar oder Ihren Workshop.

Wir sind über die A7 und die B19 für Ihre Teilnehmer gut zu erreichen. Das Allgäu bietet eine attraktive Kulisse für Ihre Veranstaltung, und die Krone die passenden Tagungs-Räumlichkeiten in verschiedenen Größen, mit Tageslicht und mit verschiedenen Bestuhlungsvarianten – selbstverständlich mit den aktuellen Präsentationstechniken ausgerüstet.

Wir bewirten Ihre Gäste gerne nach individuellen Wünschen, ob mit einem Vital-Frühstück als Muntermacher, einem leckeren selbstgemachten Apfelstrudel auf der Terrasse oder einer reichen Menüfolge zum Tagesabschluss. Wenn Sie noch nach einer Idee für ein attraktives Rahmenprogramm suchen:

Wir haben die Kontakte, um Ihren Gästen spannende Erlebnisse vom Klettergarten bis hin zur Fahrt auf Deutschlands längster Sommerrodelbahn unkompliziert möglich zu machen. Rufen Sie uns an, gerne sprechen wir mit Ihnen über Ihre maßgeschneiderte Businessveranstaltung!

Tel. +49 8323 96610



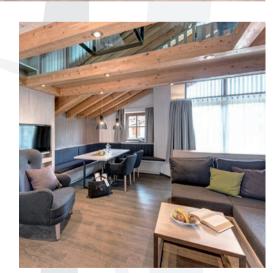


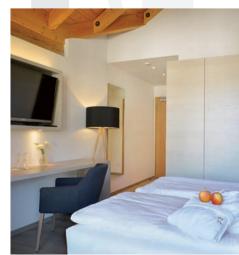
- Herbst 2014: Es entstehen 9 neue Zimmer mit 21 neuen Betten, darunter erstmals zwei völlig barrierefreie Unterkünfte, eine Suite und sechs Boardingeinheiten (Appartements für Langfristgäste). Das einst elterliche Haus, in dem zuletzt die Sparkasse Allgäu untergebracht war, wird erworben und zum neuen Hoteltrakt umgebaut.
- Anfang 2015: Der neue SPA-Bereich wird im Hotelgarten eröffnet. Er ist über einen 20 Meter langen Tunnel mit dem Haupthaus verbunden. Ebenso neu: der Fitnessraum und die Küche mit modernster Technik.
- **Sommer 2015:** Die kleine neue Bar im Restaurant, die Rezeption und die Lobby "Mippadinn" sowie eine neue Sanitärlandschaft mit Behinderten-WC werden im Eingangsbereich geschaffen. Die Gartenanlage wird umgestaltet, die Außenfassade erhält ihr neues, charakteristisches Äußeres in Holz und Anthrazit.
- Herbst 2016: 17 Zimmer werden komplett entkernt und umfassend modernisiert und mit neuen Komfortmerkmalen ausgestattet.
- **Frühjahr 2017:** 15 Zimmer werden entkernt und zu Deluxe- und Exquisit-Zimmern umgebaut.
- Sommer 2017: Neusituierung des Frühstücksbuffets & Frühstückraumes, neue Restaurantstube, trendige Hochtische, Erweiterung und Aktualisierung der Tagungs- & Veranstaltungsräume.











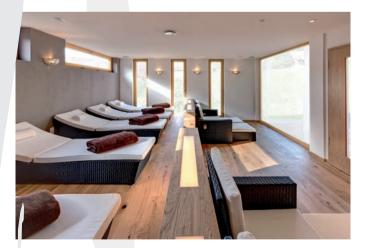




UNSER SPA-BEREICH

BIO SAUNA MIT WECHSELNDEN FARBLICHTEFFEKTEN ZUR ANREGUNG ODER ENTSPANNUNG FINNISCHE SAUNA ZWISCHEN 85 UND 95°C | INFRAROT-WÄRMELIEGEN – EIN TIEFENWÄRMEBAD

AUF UNSEREN WELLNESS-LIEGEN IM RUHERAUM BEGLEITET SIE LEISE ENTSPANNUNGSMUSIK. UND UNSERE BEQUEMEN HÄNGESESSEL LADEN EIN ZU EINEM ENTSPANNTEN GESPRÄCH.









UNSER FITNESSANGEBOT

FITNESS CROSSTRAINER | LAUFBAND MIT FOOTPLANT TECHNOLOGIE | UPRIGHT BIKE | RECUMBENT BIKE RÜCKENSTRECK- UND LASTZUGMASCHINE | BEINSTRECKER VERSCHIEDENE KURZHANTELN UND BODENMATTEN



STRECKE IN KM

% WEITSICHT







ZUM HAUCHENBERG-AUSSICHTSTURM

Eine Nachmittagswanderung mit guter Aussicht, gutem Käsbrot, gutem Kuchen und guten Wegen? Wir wollen Ihnen gerne die Wanderung von Diepolz hinauf zu Klings Hütte und zum Aussichtsturm auf dem Hauchenberg auf immerhin 1252 m Seehöhe vorstellen: Da der Aussichtsturm auch nochmal 20 Meter hoch ist, stehen wir am höchsten Punkt der Wanderung auf 1272 Metern über Seehöhe – und genießen den herrlichen Rundblick in das Wirkungsgebiet des einstigen "Alpkönigs", Carl Hirnbein. Er brachte Mitte des 19. Jahrhunderts die industrielle Käseproduktion ins Allgäu und mit ihm eröffnete sich bescheidener Wohlstand für die vielen Bauern im Allgäu, weshalb er auch als "Notwender" bezeichnet wird. In Erinnerung an ihn wurde nicht nur der Carl-Hirnbein-Weg geschaffen, sondern auch der Alpkönig-Aussichtsturm am Hauchenberg, der in den Karten auch als Schwabenberg bezeichnet wird.

Am Anfang der Tour starten wir am Bergbauernmuseum in Diepolz. Wir laufen rechts am Museum vorbei, gehen links hinauf zur Kirche, dann stets weiter bergan auf einem Sträßlein mit bis zu 22 Prozent Steigung. Die Höfle-Alpe links gehört zum Freiland-Museumsgelände – wir lassen sie beim Hinweg erstmal links liegen und laufen auf

dem Weglein weiter bergan, halten uns bei der Weggabelung mit schöner, sonniger Rastbank links, laufen weiter geradeaus durch den Wald und leicht bergan, ehe wir links wieder bergab durch den Tobel zum Schlussanstieg zu Klings Hütte kommen. Die Hütte ist zwar sehr modern, bietet aber urige Brotzeiten und selbstgebackene Kuchen sowie einen herrlichen Panoramaspielplatz mit Blick hinunter ins Illertal, auf den Allgäuer Alpenhauptkamm sowie die Nagelfluhgkette. Ein Spielzeugtraktor aus Eigenproduktion ist der unangefochtene Star bei den Kindern...

Nach der Stärkung geht's noch einmal fünf Minuten bergan zum Alpkönig-Aussichtsturm – 20 Meter hoch und komplett aus heimischem Weißtannenholz gefertigt. Der Aufstieg ist dank der massiven Holztreppen unproblematisch und eröffnet einen herrlichen Rundblick nicht nur in Richtung Süden, sondern auch ins "Unterland" im Norden!

Den Rückweg gehen wir entlang des Bergrückens in Richtung Norden an - wir gelangen durch herrlichen Nadelwald und laufen über Millionen Wurzeln, so dass es keine Sekunde langweilig wird. Nach einer Rast bei der großen Wegkreuzung mit Wandertafel laufen wir rechts bergab, und queren den Forstweg, den wir vom Hinweg kennen, geradeaus bis wir zum Gelände des Bergbauernmuseums kommen. Hier gilt: Fair Play, bitte den Eintritt unten an der Kasse zahlen – oder halt einfach ohne Anhalten durch bis zur Kirche. Das Bergbauernmuseum lohnt in jedem Fall einen eigenen Besuch mit genügend Zeit!

MIT DEM MOUNTAINBIKE **ZUR ALPE SCHEIDWANG**

40,8

STRECKE IN KM

% ALPERLEBNIS

826

HÖHENMETER



Rad: MTB

weiter rechts zum Kreisel und in Richtung Blaichach. Rechts abbiegen und bergauf nach Ettensberg,

dort in der Ortsmitte hinauf nach Gunzesried und Gunzesried-Säge. Dem Tal weiter folgen und nun Höhenmeter sammeln bis zur Alpe Scheidwang. Rückweg über Gunzesried, dort links abbiegen in Richtung Ettensberg, dort links und hinab nach Immenstadt und weiter nach Stein.



Oberstdorf (20 min)

Ein Tagesausflug in die Breitachklamm, zur Skiflugschanze und zum Shoppen. Am Vormittag empfiehlt sich der Besuch eines in Mitteleuropa einzigartigen Naturdenkmals: der Breitachklamm zwischen Tiefenbach und Oberstdorf, einer beeindruckenden Felsschlucht in den Allgäuer Alpen. Jährlich gräbt die Breitach sich einen Zentimeter tiefer in den Fels. Auf einem gesicherten Weg, der übrigens auch für Kinder gut zu bewältigen ist, läuft man vorbei an hundert Meter hohen, senkrechten Wänden, immer mit dem Blick hinab in die beeindruckenden Felsformationen.

Die Länge der Klamm beträgt 2,5km; ab dem Parkplatz am Eingang benötigt man ca. 1,5 Stunden, um sie zu durchwandern. Am besten beginnen Sie am unteren der beiden Eingänge.

Einen schönen Abschluss bildet der Weg zum so genannten Zwingsteg, einer Brücke, die die Klamm in ca. 80 Metern Höhe überquert. Weiter geht es dann leicht ansteigend durch den Wald, bis man auf den Rundweg um den Engenkopf stößt. Einkehrmöglichkeiten gibt es in der Dornachalpe oder der Sesselalpe. Ein Besuch ist zu jeder Jahreszeit möglich. Auch bei Schlechtwetter lohnt ein Besuch, denn je mehr Wasser durch die Klamm schießt, umso imposanter wirkt sie. Nur zur Zeit der Schneeschmelze ist die Klamm geschlossen. Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 08322 4887. Und wenn Sie schon einmal in Oberstdorf sind, sollten Sie gleich noch einen Abstecher zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze im Stillachtal mit einplanen. Von der Breitachklamm kommend, fahren Sie wieder zurück zur Straße, von der Sie gekommen sind, in Richtung Oberstdorf. Beim folgenden Kreisverkehr geht es rechts ab und dann brauchen Sie nur den Schildern zu folgen. Es ist ein beeindruckendes Gefühl, sich vorzustellen, dass die Skiflieger im Winter von der Spitze der Schanze ins Tal "segeln" – wie schon bei vielen Weltcups und Weltmeisterschaften.

Die Schanze wurde vor kurzem aufwändig umgebaut und ist im kommenden Jahr Schauplatz der Skiflug-WM.



Auch bei schlechtem Wetter schön: 120 Millionen Jahre alte Gesteinsformationen. Die Sturmannshöhle ist die einzige begehbare Naturhöhle im Allgäu. Es geht 300 Meter tief in den Schwarzenberg, fließendes Wasser hat hier einen Riss im Gestein zu einer Höhle erweitert. Über 180 Stufen steigt man in die Urzeit, durch 120 Millionen Jahre alte Gesteinsformationen, vorbei an Felskaminen, über Spalten und rauschende Gewässer. Bereits im 19. Jahrhundert gab es erste Versuche, in die Höhle vorzudringen, doch erst seit 1905 wurde sie bis zum See an deren Ende ganz zugänglich.

Von den Versuchen der Höhlenforscher erfahren Sie während der Führung genauso wie über die Oberallgäuer Bergwelt und die Sagen und Anekdoten, die sich rund um die Höhle ranken; zum Beispiel geht es da um die wilden Höhlenfräulein "Maringga", "Tschudre Mudre" und "Stuzze Muzz", die früher die Höhle bewohnten. Die Abteilungen der Höhle tragen so klang- und verheißungsvolle Namen wie Hexenkamin, Drachentor, Adlerschacht und Theater.

Info: Jacke nicht vergessen! Zur Begehung der Höhle sollte man auf jeden Fall festes Schuhwerk und eine Jacke mitnehmen, denn auch im Sommer hat es hier nur + 4° C. Die Besichtigung ist im Rahmen einer ca. halbstündigen Führung möglich, die im Sommer (Mai bis Anfang November) stündlich ab 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, im Winter (von Weihnachten bis Sonntag nach Ostern) stündlich von 11 bis 16 Uhr stattfindet.

Tel. +49 8326 38309, www.obermaiselstein.de/hoehle

AUF DEM ILLERRADWEG NACH OBERSTDORF

25,3STRECKE IN KM

100

% GENUSSRADELN 1

125 HÖHENMETER **Rad:** Rad, E-Bike (mit dem Rennrad ist diese Tour auf asphaltierten Strassen via Rauhenzell, Burgberg, Sonthofen, Altstädten, Schöllang und Rubi möglich)

Start: Direkt vor der Haustür, mit dem Fahrrad hinunter zur Kirche in Stein und weiter bis an den Illerdamm. Dort einfach der Beschilderung nach Oberstdorf folgen. Rückwärts auf dem gleichen Weg!

Tour: Auf dem Illerdamm weitgehend eben, vorbei an Sonthofen und Fischen. Bei Langenwang auf die östliche Seite der Iller wechseln und weiter bis zum Illerursprung, wo sich eine Rast anbietet. An der Trettach entlang weiter bis zur Talstation der Nebelhornbahn, von dort einfach weiter in den Ortskern mit vielen Geschäften und Cafés. Zurück per Zug oder auf gleicher Strecke.



ADFC – zertifiziertes "Bett + Bike" Hotel

Leihangebot von City- und Mountainbikes – Wäscheservice und Möglichkeit zum Trocknen – Waschplatz für Kleidung & Rad – Kompetente Ansprechpartner für "schnelle" Reparaturen – Kleine Werkbank und Reparaturständer – Bereitstellung eines Fahrrad-Reparatursets mit den wichtigsten Werkzeugen – Grundausstattung an Schläuchen – Vitamin- und kohlehydratreiches Frühstück – Informationsmaterial + Radkarten – Power-/Müsliriegel auch zum Verkauf – Lunchpaket zum Mitnehmen. **NEU: E-Bike Ladestationen.**



ZIMMER & PREISE

KONTAKT





EINZELZIMMER CLASSI



EINZELZIMMER KOMFORT





DOPPELZI



ab 54,- EUR/ PERSO DOPPELZIMMER KOMFORT



DOPP



ER DELUX



Einzelne Zimmer sind bereits ab 45,- EUR pro Person buchbar.

Für Gruppen erstellen wir gerne ein individuelles Angebot. Gerne begrüßen wir Sie auch als Gäste nur für eine Nacht oder für einen Kurzaufenthalt! Alle Preise verstehen sich zzgl. Kurbeitrag. Erw. 1,50 EUR und Jugendliche 6 bis 16 Jahre 0,75 EUR p.P./ÜN. Inklusivleistungen: Nutzung des Krone-SPA und aller Einrichtungen des Hauses.

Auf Wunsch vegetarische, vegane, gluten- und laktosefreie Ernährung.







"KRONE"-AUSZEIT -ZEIT NEHMEN!

Schon Konfuzius sagte:

"IN DER RUHE LIEGT DIE KRAFT!"

Wir bieten Ihnen dafür den passenden Rahmen...

- 2 x Übernachtung in einem Doppelzimmer Deluxe mit Balkon
- Frühstück vom Büffet
- Obst und eine Flasche Allgäuer Alpenwasser erwarten Sie auf dem Zimmer
- Bademäntel liegen auf dem Zimmer bereit für die Zeit des Aufenthaltes
- Kostenfreie Benutzung unseres SPA-Bereiches und Fitnessraumes
- Aperitif in unserer Lobby "Mippadinn"
- Hausgemachter Apfelstrudel am Nachmittag

ab 149,- EUR/ PERSON

IMPRESSUM

Unsere Kronepost erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist für alle Gäste & Interessenten des Hotel Krone kostenfrei!

Herausgeber

Schafroth GmbH Hotel-Restaurant Krone Rottachbergstraße 1 87509 Immenstadt-Stein www.hotel-krone-stein.de

Design & Realisierung

Kuhstadl Design GmbH & Co. KG Atelier für Werbung & Design Oberdorf 9 87538 Obermaiselstein www.kuhstadl.com

Redaktion: Thilo Kreier, www.outdoor-edition.de Fotos: Hotel Krone Studio 27, www.studio-hoch-27.de

Druck & Verteilung Schöler Druck & Medien 87509 Immenstadt www.schoeler-kreativ.de

Auflage: 6.000 Stück

Anregungen für die nächste Kronepost nehmen wir gerne unter: info@hotel-krone-stein.de entgegen.